

Leichtathletik: Nötiges

Monaco. Der russische Leichtathletikverband ARAF hat den Ausschluss aus dem Weltverband IAAF nach den jüngsten Dopinganschuldigungen akzeptiert und wird keine juristischen Schritte gegen die Sperre einleiten. Das gab die IAAF am Rande einer Sitzung in Monaco bekannt. Russlands Sportminister Witali Mutko hatte bereits vor zwei Wochen angekündigt, mit der IAAF zusammenarbeiten zu wollen, damit die Suspendierung möglichst schnell wieder aufgehoben wird: »Wir sind bereit zu tun, was nötig ist.« (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/276200.leichtathletik-noetiges.html>